

Winterfest der Bürgerschützen war ein Hit

Längste Theke im Tropenzelt

hielt Andrang nur knapp stand

Birten. Zu einem Dorffest mit Stimmung ist mittlerweile das Winterfest der Birtener Bürgerschützen im Tropenzelt avanciert. Das ursprünglich in einem Saal gefeierte Fest, das letztes Jahr wegen der Golfkrise ausgefallen war, holte nun Versäumtes nach.

Die längste Theke am Altrhein und das wegen seiner Wärme spendenden Öfen sogenannte Tropenzelt sind nur knapp in der Lage, dem Andrang standzuhalten: An die 600 Leute jeden Alters und erfreulicherweise vor allem Jugendliche auch aus den umliegenden Dörfern kommen, um zu schwofen. Nicht zuletzt die Klever Band „The Atomic“, deren Repertoire vom

Jazzigen über Rock bis hin zu Stimmungsschnulzen alles hergibt, sorgt für die Beliebtheit des traditionellen Festes.

Absoluter Höhepunkt des letzten aber ist eine reichlich bestückte Tombola, deren Hauptgewinne – eine Wochenendreise nach Paris für zwei Personen, ein CD-Player sowie eine Kleinbildkamera – die Attraktion des

Abends waren. Für den verwöhnten Gaumen gab es dann noch Sekt in einer separaten Sektbar, und wem die viele Flüssigkeit Appetit gemachte hatte auf ein herzhaftes Häppchen, der konnte seine Gelüste am Imbiß vor dem Zelt oder in der Gaststätte van Beber befriedigen. Wie immer ein gelungenes Fest, dessen Musik auflagenbedingt um 2 Uhr morgens verstummte.



Wie groß und reichhaltig die Auswahl bei der Tombola war zeigen die beiden Offiziere der Birtener Bürgerschützen.

Foto: Wilckens